

Germany-Berlin: Cultural event organisation services

OJ S 5/2022 07/01/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gewobag Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin

Postal address: Alt-Moabit 101 A

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10559

Country: Germany

Contact person: Zentraler Einkauf

E-mail: einkauf@gewobag.de

Telephone: +49 3047081562

Fax: +49 3047081560

Internet address(es):

Main address: www.gewobag.de

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Housing and community amenities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Strategie, Konzeption, Beratung und Umsetzung von Kommunikationsmaßnahmen im Rahmen des Eventmanagements

II.1.2. Main CPV code

79952100 Cultural event organisation services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gesucht werden qualifizierte, kreative und professionelle Agenturen mit mehrjähriger Erfahrung im Bereich

Eventmanagement zur strategischen Begleitung und operativen Umsetzung.

Die Gewobag führt jährlich ca. 50 Veranstaltungen in unterschiedlichen Rahmen – von Richtfesten über

Grundsteinlegungen zu Stakeholder-Veranstaltungen – durch. Dabei setzt die Unternehmenskommunikation auf eine konzeptionelle Herangehensweise, auf Innovation, Kreativität, überraschende Momente, Handson Mentalität sowie Nachhaltigkeit. Zunehmendes Gewicht nimmt die Digitalisierung bei Events über unterschiedliche Module und Umsetzungsansätze ein.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 200 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Gesucht werden qualifizierte, kreative und professionelle Agenturen mit mehrjähriger Erfahrung im Bereich

Eventmanagement zur strategischen Begleitung und operativen Umsetzung.

Die Gewobag führt jährlich ca. 50 Veranstaltungen in unterschiedlichen Rahmen – von Richtfesten über

Grundsteinlegungen zu Stakeholder-Veranstaltungen – durch. Dabei setzt die Unternehmenskommunikation

auf eine konzeptionelle Herangehensweise, auf Innovation, Kreativität, überraschende Momente, Handson Mentalität sowie Nachhaltigkeit. Zunehmendes Gewicht nimmt die Digitalisierung bei Events über unterschiedliche Module und Umsetzungsansätze ein

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualifikation Projektteam / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Konzept Informationsveranstaltung WATERKANT Berlin / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Konzept Grundsteinlegung WATERKANT Berlin / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Personalkonzept / Weighting: 12,5

Quality criterion - Name: Qualität der Präsentation in der Verhandlung / Weighting: 7,5

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Gewobag hat die Option, die Rahmenvereinbarung zweimal um je ein Jahr zu verlängern.

Die Gewobag

muss die jeweiligen Optionen bis zum 30.06.2023 (1. Verlängerungsoption) und bis zum 30.06.2024 (2.

Verlängerungsoption) durch Erklärung der Inanspruchnahme in Textform ausgeübt haben.

Ein Anspruch auf Verlängerung besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 081-209039](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

10/12/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: BÄRLIN TEAM Eventdesign GmbH

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: DIE NEUEN. BERGMANN COMMUNICATION GMBH

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: GLUT Berlin UG + Co. KG

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: sindholm GmbH

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1 200 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1 200 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Insb. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1, Nr. 2 und 3 GWB sowie § 134 Abs. 2 GWB sind zu beachten. Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit des Vertragsschlusses nach § 135 GWB endet spätestens 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union, vgl. § 135 Abs. 2 S. 2 GWB. Erkennt ein Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese spätestens innerhalb von 14 Kalendertagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum

Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o. a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsabschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: siehe oben

Town: Berlin

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/01/2022